

**Kommission für Lehre und Studium
(LSK)**

Telefon: 314-23988
e-mail: marianne.buchholz@tu-berlin.de

Berlin, den 5.5.10

Protokoll

der 796. Sitzung der
Kommission für Lehre und Studium
am 4. Mai 2010

Beginn: 14.15 Uhr

Ende: 16.25 Uhr

Anwesend:
Mitglieder:

Frau
Blochel sowie
die Herren
Frank
Lehr
Marquardt
Meyer
Schröder
Stein
Streubel
und Zorn

Hochschul Controller:

Herr Thurian (SC 3)

Ständig beratende Gäste:

Herr Fritzsche (I A Exp.)
Frau Kunert (I A)
Frau Plaumann (1.stellv. ZFA)

Gäste:

Frau Kittel (I B)

Protokoll: Frau Buchholz

T A G E S O R D N U N G

TOP	Beratungsgegenstand	Seite
1.	Genehmigung der Tagesordnung	2
2.	Genehmigung des Protokolls der 795. Sitzung und des Umlaufbeschlusses U 4/2010-27.4.10	2
3.	Berichte -	2
4.	Arbeitsverteilung	2
5.	Änderung der Studien- und Prüfungsordnung im konsekutiven Masterstudiengang Umweltplanung an der Fakultät VI	2-4

6.	Aktualisierte KMK-Empfehlungen Bachelor/Master	5
7.	Änderung der Allgemeinen Prüfungsordnung der TU Berlin	5

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 795. Sitzung und des Umlaufbeschlusses U 4/2010-27.4.10

Das Protokoll und der Umlaufbeschluss werden genehmigt.

TOP 3: Berichte

Herr Schröder berichtet, dass der von der LSK im Umlauf beschlossene Antrag auf Neufassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Geotechnologie“ an der Fakultät VI auf die Tagesordnung des Akademischen Senats am 5. Mai 2010 genommen wurde.

Am „Runden Tisch“ mit Herrn Senator Zöllner im April 2010 haben Herr Stein und Herr Marquardt als Vertreter der LSK teilgenommen.

TOP 4: Arbeitsverteilung

Es liegen folgende Arbeitsaufträge vor:

1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Technischer Umweltschutz an der Fakultät III

Bearbeiter: Die Herren Schröder, Zorn und Marquard, Meyer und Lehr

2. Änderungssatzung des Masterstudiengangs Scientific Computing an der Fakultät II

Bearbeiter/in: Frau Blochel und Frau Zschieschang sowie die Herren Schröder, Stein, und Streubel

Die Unterlagen wurden von der Geschäftsstelle elektronisch an die Bearbeiter verteilt.

TOP 5: Änderung der Studien- und Prüfungsordnung im konsekutiven Masterstudiengang Umweltplanung an der Fakultät VI

Es werden vorgelegt:

1. AS-Vorlage vom 03.03.2010 (Eingang LSK-Geschäftsstelle 16.03.)
2. FKR-Beschluss vom 16.12.2009 der Fakultät VI

3. AK-Beschluss vom ? der Fakultät VI
4. Änderungssatzungen vom 17.02.2010

BearbeiterInnen: Frau Zschieschang, sowie die Herren Marquardt, Schröder, Streubel und Zorn.

Beschluss FakRat VI	Eingang in der LSK (bearbeitbare Version)	Beschluss LSK
16.12.2009	16.03.2010	04.05.2010

Beschluss LSK 1/796-04.05.10

einstimmig

Die Kommission für Lehre und Studium (LSK) empfiehlt dem Präsidenten und dem Akademischen Senat, die Übernahme der Änderungen der Studien- und Prüfungsordnungen des Masterstudiengangs Umweltplanung an der Fakultät VI zustimmend zur Kenntnis zu nehmen und an die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung unter Beachtung der Monita von IA und den Anmerkungen der LSK weiterzuleiten.

Allgemeines

Die LSK dankt den Studiengangsverantwortlichen für die schnelle und konstruktive Zusammenarbeit.

Die Änderung bezieht sich auf die Überarbeitung des Wahlpflichtbereichs. Die LSK begrüßt, dass die Änderung zu einer besseren Verständlichkeit des Studienangebots führt. Sie begrüßt weiterhin, dass die entfallenen 10 Module durch 13 neue Module ersetzt wurden und damit das Wahlpflichtangebot erweitert wird. Die Anerkennung bisher erbrachter Leistungen wird durch Äquivalenzlisten sichergestellt.

Der Studiengang hat in einen Pflichtteil von 78 LP (entspricht 65%), einem Wahlpflichtanteil von 30 LP (entspricht 25%) und einen freien Wahlbereich von 12 LP (entspricht 10 %). Die im Pflichtbereich vorgegebenen Module MA UP PJ1, MA UP PJ2, MA UP P3 und MA UP P5 im Gesamtumfang von 33 LP (entspricht etwa 28%) enthalten Anteile von fachübergreifendem Studium. In Verbindung mit dem Wahlpflicht- und dem Freien Wahlbereich sind die Leitlinien der TU zur Weiterentwicklung von Studiengängen (AS 27/559-16.2.2000) erfüllt.

Anmerkungen

Die folgenden Anmerkungen haben formalen Charakter. Die LSK hat keine weitergehenden inhaltlichen Anmerkungen zu den Änderungen.

1.

In der Studienordnung werden in Anhang 2 in „Liste 2: Wahlpflichtbereich 2: Ergänzungsbereich“ folgende Module mit falschen LP-Zahlen gemäß der zugehörigen Modulbeschreibungen angegeben:
MA UP WP 6.2 Wasserwirtschaft,
MA UP WP 9.5 Einführung in die Landschaftsplanung und Umweltprüfung.
Dies ist zu überarbeiten.

2.

In der Prüfungsordnung werden in Anhang 3 in „Prüfungsformen der Wahlpflichtmodule 2: Ergänzungsbereich gem. § 6 PO“ folgende Module mit falschen oder fehlenden LP-Zahlen gemäß der zugehörigen Modulbeschreibungen und dem Anhang 2 der Studienordnung :
MA UP WP 2.5 Urbane Vegetationsökologie (nur IV Vegetation Mitteleuropas),
MA UP WP 4.1 Räumliche Ordnung (nur Modulteil Kontextentwurf),
MA UP WP 9.3 Umweltrecht.
Dies ist zu überarbeiten.

3.

Die Modulbeschreibung MA UP WP 6.2 Wasserwirtschaft ist hinsichtlich des Aufbaus und Inhalts in Einklang mit den Modulbeschreibungen der TU zu überarbeiten. Ein Beispiel für eine gute Modulbeschreibung ist das Modul MA UP WP 9.9 „The Economics of the Climate Change“, bis auf die Nummerierung im Kopf der Modulbeschreibung (siehe Anmerkung 5).

4.

Die Modulbeschreibungen zum Bereich Geoinformationsverarbeitung entsprechen nicht den Modulbeschreibungen der TU-Berlin und erfüllen nicht die Anforderungen einer Modulbeschreibung nach den „Rahmenvorhaben für die Einführung von Leistungspunktsystemen und die Modularisierung von Studiengängen“ in der Fassung vom 04.02.2010 der KMK, die auch Grundlage jeder Akkreditierung sind.

Die konkreten Module, die überarbeitet werden müssen sind:

MA UP WP 8.1 Geodesy and Geoinformation Sciences: GIS Visualization,
MA UP WP 8.2 GIS Research.

Da die Modulbeschreibung und die darin enthaltenen Literaturhinweise in englischer Sprache vorliegen, geht die LSK davon aus, dass die Lehrveranstaltungen der beiden Module in englischer Sprache durchgeführt werden. Dies ist in der Modulbeschreibung zu kennzeichnen.

5.

Im Kopf der Modulbeschreibungen folgender Module fehlt jeweils das „WP“:

MA UP WP 9.2

MA UP WP 9.8

MA UP WP 9.9

MA UP WP 9.10

Dies ist zu überarbeiten.

6.

Ein Großteil der Modulbeschreibungen muss hinsichtlich der Implementierung von Genderaspekten überarbeitet werden. Dazu gehört unter anderem die Nennung von Vor- und Nachnamen der Modulverantwortlichen und der AutorInnen in den Literaturhinweisen sowie die weibliche und männliche oder eine geschlechtsneutrale Ansprache in den Beschreibungen.

TOP 6: Aktualisierte KMK-Empfehlungen Bachelor/Master

Herr Schröder erläutert die vorliegenden Unterlagen, die Ländergemeinsame Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen in der Fassung vom 04.02.2010 sowie den Brief der „TU9“ – Qualifizierte Bildung ist das Kapital der Zukunft: TU9-Vorschläge zur Verbesserung des zweistufigen Studiensystems – vom 24.02.2010. Die darin ausgesprochenen Empfehlungen enthalten Aussagen u.a. zur Dauer, zur Konsekutivität sowie zum Aufbau von Studiengängen.

Die LSK diskutiert ausführlich über die Thematik und die Eckpunkte der Empfehlungen.

TOP 7: Änderung der Allgemeinen Prüfungsordnung der TU Berlin

Herr Schröder erläutert vor Beginn der Diskussion die vorliegenden Unterlagen:

- LSK-Beschlüsse 1/778-12.5.09 und 1/787-27.10.09
- Antrag auf Änderung der AllgPO der Fakultät I
- AllgPO vom 6.2.08

Der ebenfalls vorliegende Entwurf der Ersten Satzung zur Änderung der Ordnung der Regelung des allgemeinen Prüfungsverfahrens in Bachelor- und Masterstudiengängen (AllgPO) soll in 1. Lesung im Akademischen Senat am 26.5.10 behandelt werden.

Die LSK diskutiert ausführlich mit den anwesenden Gästen über die vorliegende Fassung.

Es besteht Einvernehmen, die Fortsetzung der Diskussion über die noch nicht abgeschlossenen Punkte auf die nächste Sitzung am 11.5.10 zu vertagen.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Christian Schröder M.A.

Marianne Buchholz